

Einladung zur Subscription

auf eine

Behufs Erbauung der **Kursk-Kiewer Eisenbahn** von der Kaiserl. Russischen Regierung genehmigte und von ihr mit sofortiger und unbedingter Zinsgarantie versehene 5%ige Anleihe.

Durch Ukas Sr. Majestät des Kaisers von Russland vom 24. December 1866 ist die Concession zur Erbauung einer Eisenbahn von **Kursk** nach **Kiew** ertheilt und das Anlage-Capital auf 4 $\frac{1}{2}$ Millionen Pfund Sterling, und zwar auf 1 $\frac{1}{2}$ Millionen Pfund Sterling in Actien und 3 Millionen Pfund Sterling in Obligationen bestimmt worden.

Drei Viertel des Actien-Capitals hat die Regierung zum Paripreise übernommen und sich verpflichtet, solche nicht vor Eröffnung der Bahn zu veräußern, der Rest ist von den Concessionären ebenfalls zum Nominalwerthe erworben.

Die Eisenbahnlinie selbst ist bereits im Bau begriffen, wird in Länge von 438 Werst ein integrierender Theil des grossen Schienenwegs sein, welcher das russische Reich in der Richtung von Norden nach Süden durchschneidet. Sie soll die Verbindung von **St. Petersburg** und **Mosco** mit **Odessa** sowie der Ostsee mit dem schwarzen Meere vollenden, den Bodenreichtum des innern Landes erschliessen und denselben den Seehäfen zuführen.

Abweichend von den bisher Seitens der russischen Regierung für zu emittirende Eisenbahn-Obligationen gewährten Garantien, die erst mit Vollendung der betreffenden Bahnstrecken in Kraft treten, sind die Obligationen der Kursk-Kiew-Eisenbahn sofort vom Staate mit 5% Zinsen vollgültig garantirt. Ebenso ist die Amortisation, welche mit Vollendung des Baues beginnt, mit $\frac{1}{12}$ % garantirt und in 85 Jahren beendet.

Die hierüber sprechenden Paragraphen der Concessionsurkunde lauten wie folgt:

- §. 16. Die Regierung garantirt für die Dauer des durch §. 15 bestimmten 85jährigen Terms, oder bis zum Rückkauf der Bahn Seitens der Regierung, wie solcher §. 48 vorgesehen ist, die Minimal-Dividende von 5% auf das ganze durch Actien und Obligationen gebildete Nominal-Capital von Pfd. 4,500,000 Sterling. Ausserdem garantirt die Regierung für dieselbe Zeitdauer alljährlich $\frac{1}{12}$ % des ganzen Capitals Behufs Tilgung desselben in 85 Jahren.
- §. 17. Die in §. 16 erwähnte Zinsgarantie von 5% beginnt mit dem Tage, an dem die Actien oder Obligationen von dem Inhaber bezahlt worden sind. Die Garantie für das zur Tilgung des Capitals bestimmte $\frac{1}{12}$ % beginnt bei Eröffnung der Eisenbahn.
- §. 18. Die Zahlung der Zinsen auf Actien und Obligationen geschieht zwei Mal im Jahre, am 1. Februar und 1. August n. St. Bis zur Eröffnung der Bahn erfolgt die Zahlung der Zinsen auf Actien und Obligationen (§§. 16 und 17) durch unmittelbare Anordnung der Regierung.

Die Bedürfnisse des Baues vertheilen sich auf die nächsten zwei bis drei Jahre. Der Erlös der Obligationen wird daher dem kaiserlich russischen Finanzministerium überantwortet, welches seinerseits über die Verwendung dieser Gelder für den Ausbau der Bahn ein besonderes Abkommen mit den Concessionären getroffen hat.

Die Uebernehmer der Obligationen haben beschlossen, diese Zwanzig Millionen Thaler oder Drei Millionen Pfund Sterling oder 35 Millionen Holländische Gulden Nominalbetrag zur öffentlichen Subscription aufzulegen.

Die Obligationen erscheinen in Appoints von

Thlr. 200. —	Liv. 30. —	Guld. 350.
- 500. —	- 75. —	- 875.
- 1000. —	- 150. —	- 1750.

und tragen halbjährliche Zinscoupons, zahlbar — nach Wahl der Inhaber — in Berlin, Amsterdam oder London am 1. Februar und 1. August neuen Stils.

In gleicher Weise werden auch die von der Regierung garantirten Amortisations-Quoten bezahlt.

Die Obligationen werden bei Kronslieferungen und Contracten von der Regierung als Unterpfand angenommen.

Die Zeichnung erfolgt am 12., 13. und 14. Juni d. J. an unserer Cassa, **Behrenstrasse 48**, ferner gleichzeitig

in Leipzig

bei Herren Frege & Co.,

bei Herrn H. C. Plaut,

in Hamburg

bei Herren L. Behrens & Söhne,

in St. Petersburg bei der Privat-Handelsbank.

Der Emissionspreis ist in Berlin und Leipzig auf 75%, in Hamburg auf 74 $\frac{1}{4}$ % in Bco. Mrk. (Thlr. 150 Nominal — Bco. Mrk. 300 Nominal) und in Petersburg auf 82 $\frac{3}{4}$ % in Silberrubel (R^o 100 Nominal — 100 Thlr. Nominal) festgesetzt.

An allen Zeichnungsstellen sind die Stückzinsen für den laufenden Coupon bis zum Tage der Abnahme zu vergüten.

Die subscribirten Beträge sind am 17. Juni d. J. an den betreffenden Zeichnungsstellen gegen Aushändigung von Interimsscheinen einzuzahlen. Diese Interimsscheine sind von den Concessionären ausgestellt und bereits mit dem kaiserlich russischen Stempel versehen.

Bei Summen von mindestens 5000 Thlr. soll es den Zeichnern gestattet sein, diese bis zum 31. December d. J. nach vorangegangener eintägiger Kündigung, und nicht in Beträgen unter 5000 Thlr. werktätlich abzunehmen.

Bei Einreichung der Zeichnung sind 10% des angemeldeten Betrages in baar oder gangbaren Werthpapieren niederzulegen; diese Caution wird bei vollständiger Abnahme der gezeichneten Obligationen in Anrechnung gebracht oder zurückgegeben.

Die Zusammenstellung der eingegangenen Zeichnungen geschieht täglich und werden dieselben unverkürzt berücksichtigt, bis die aufgelegte Summe erreicht ist. An dem Zeichnungstage jedoch, an welchem die einlaufenden Subscriptionen die Summe der noch übrig gebliebenen Obligationen überschreiten, wird die Subscription geschlossen und findet eine Repartition der an diesem Tage eingeschriebenen Beträge statt.

Die Original-Obligationen mit Zinscoupons vom 1. Februar d. J. ab sollen baldmöglichst erscheinen und an allen Zeichnungsstellen kostenfrei gegen die Interimsscheine ausgetauscht werden.

Zeichnungsformulare und eine Zusammenstellung sämtlicher dieser Anleihe zu Grunde liegenden und von dem kaiserlich russischen Gouvernement genehmigten Bedingungen werden bei den genannten Bankfirmen und bei uns ausgegeben.

Berlin, im Juni 1867.

Robert Warschauer & Co.

Indem wir zur Zeichnung auf obige Anleihe hiermit einladen, bemerken wir noch, dass die Coupons seiner Zeit kostenfrei von uns eingelöst werden.

Leipzig, im Juni 1867.

Frege & Co.

H. C. Plaut.